

Audio-PR

30. März 2016

Spielplatzsicherheit: So vermeidet man Gefahren auf dem Spielplatz

Anmoderationsvorschlag: Schaukeln, klettern, springen oder rumtoben, für Kinder ist ein Spielplatz ein wahres Paradies. Damit das unbeschwerte Vergnügen nicht mit einem Unfall endet, kann man durch richtiges Verhalten viel dafür tun, Gefahren zu vermeiden. Marco Chwalek hat für uns die wichtigsten Punkte zusammengefasst:

Sprecher: Helme sind im Fahrradbereich für die Sicherheit unglaublich wichtig, sagt uns TÜV SÜD-Experte Franz Danner und weist aber gleichzeitig eindringlich daraufhin, dass Kinder ihre Fahrradhelme auf dem Spielplatz unbedingt abnehmen müssen:

O-Ton Franz Danner: 14 Sekunden

Die Abstände bei Spielgeräten sind so festgelegt, dass der Körper durch passt und auch der Kopf. Wenn aber jetzt ein Helm auf dem Kopf drauf steckt, dann bleibt das Kind hängen, und das kann natürlich zu Strangulationen führen. Daher muss der Helm auf Spielplätzen unbedingt abgenommen werden!

Sprecher: Worauf ist bei der Kinderkleidung sonst noch zu achten, damit nichts passiert?

O-Ton Franz Danner: 18 Sekunden

Bei älteren Kinderbekleidungen finden wir häufig Kordeln im Halsbereich. Diese Kordeln sind schon seit Jahren verboten. Aber wenn man Secondhand-Bekleidung beispielsweise sieht, dann sind die immer noch vorhanden. Diese Kordeln können aber im Hals sehr schnell an Spielgeräten hängenbleiben und dann zu massiven Verletzungen führen. Daher unbedingt Kordeln abschneiden!

Sprecher: Kommen wir zu den Spielgeräten, und da stellen sich viele Eltern die Frage: Warum gibt es Geräte, die für kleine Kinder nicht erreichbar sind und Erwachsene helfen müssen?

O-Ton Franz Danner: 22 Sekunden

Wir möchten natürlich für alle Altersgruppen interessante Spielgeräte bauen. Daher haben wir Zugangfilter, die kleine Kinder abhalten, Risiken, die sie nicht bewältigen können, zu erreichen. Und daher dürfen auf gar keinen Fall Eltern ihren Kindern helfen, solche Spielgeräte zu erreichen, denn dann kann beispielsweise aus großer Höhe Absturzgefahr bestehen. Die Eltern können ihren Kindern dann aber nicht mehr helfen.

Abmoderationsvorschlag: Zur Sicherheit auf einem Spielplatz trägt auch die Sauberkeit bei. Insbesondere scharfe und spitze Gegenstände sowie Scherben sind für rumtobende Kinder eine Gefahr, erklärt TÜV SÜD.

FÜR DIE REDAKTEURE:

Ein Service für Sie: Den dazugehörigen Podcast finden Sie auf der Homepage von TÜV SÜD unter www.tuev-sued.de/audio-pr.

Presse-Kontakt:

Carolin Eckert TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstr. 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 15 92 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail carolin.eckert@tuev-sued.de Internet www.tuev-sued.de
---	---

2016 wird TÜV SÜD 150 Jahre alt. Als einer der führenden Dienstleister in den Bereichen Prüfung, Begutachtung, Auditierung, Zertifizierung, Schulung und Knowledge Services sorgt TÜV SÜD für Qualität, Sicherheit und Nachhaltigkeit. Seit 1866 schützt der technische Dienstleister gemäß seinem Gründungsauftrag Menschen, Umwelt und Sachgüter vor den nachteiligen Auswirkungen der Technik. Die Konzernzentrale hat ihren Sitz in München, weltweit ist das Unternehmen an über 800 Standorten vertreten. TÜV SÜD agiert weltweit mit rund 24.000 Experten aus den verschiedensten Disziplinen, die auf ihren Gebieten als herausragende Experten anerkannt sind. Der technische Dienstleister kombiniert unabhängige und neutrale Kompetenz und langjährige Erfahrung mit wertvollen Brancheninformationen und bietet Unternehmen, Verbrauchern und Umwelt damit echten Mehrwert. TÜV SÜD unterstützt seine Kunden auf der ganzen Welt mit einem umfassenden Leistungsspektrum um Effizienz zu steigern, Kosten zu senken und Risiken beherrschbar zu machen. TÜV SÜD hat sich für die Zukunft zum Ziel gesetzt, Innovation und technologischen Fortschritt maßgeblich zu begleiten. www.tuev-sued.de